



## PRESSEMITTEILUNG

### Farbe 2023: Neu gedacht und nachhaltig optimiert

**KREUL Farben werden klimaneutral produziert. Dem Familienunternehmen aus Hallerndorf (Oberfranken) reicht es nicht aus, Farben herzustellen, die Sicherheitskriterien erfüllen und eine verlässliche Qualität aufweisen. 2023 steht die Marke KREUL für nachhaltige Farbe Made in Germany. Eine Herausforderung. Doch der einzige Weg, um die 185jährige Tradition der Farbenherstellung verantwortungsbewusst und zeitgemäß zu gestalten. KREUL betitelt seine Nachhaltigkeitsmaßnahmen mit #Re, denn die Umsetzung geschieht über ein Neudenken der Farbe und der Produktionsprozesse. Das Ergebnis sind Produkte, die so ressourcenschonend wie möglich sind, klimaneutral hergestellt werden und bei der Qualität keine Kompromisse eingehen.**

#### **Mut, neue Wege zu gehen und alles zu hinterfragen**

„Nachhaltiges Handeln für uns und nachfolgende Generationen sehen wir als Kernaufgabe. Die Möglichkeiten, verantwortungsbewusst zu wirtschaften, wachsen von Tag zu Tag. Was sich vor fünf Jahren noch nicht gerechnet hätte, wird heute technisch umsetzbar und auch preislich attraktiv.“, so Dr. Florian Hawranek, geschäftsführender Gesellschafter. Das Familienunternehmen in 4. Generation schlägt deshalb Wege ein, die die bisherigen Abläufe hinterfragen. Das Ergebnis sind alternative Rezepturen, nachhaltigere Gebinde und umweltbewusstere Verpackungen.

Die Innovationen werden nach und nach umgesetzt. Wie zum Beispiel beim KREUL Bastel Kleber Nature. So besteht die Rezeptur des veganen Klebers zu mindestens 80 % aus Rohstoffen natürlichen Ursprungs. Das Bindemittel wird mit Hilfe von Pflanzenölen hergestellt – eine innovative Basis aus nachwachsenden Rohstoffen. Die Kappe des 80 ml Klebers besteht zu 100% aus PCR (Post-Consumer-Recycled) Material.

Im Fokus steht, Produkte ressourcenschonender zu gestalten. Der Einsatz von Recyclingmaterialien ist dabei eine Möglichkeit. Der Kunststoff des KREUL Porcelain Markers ist zu 60% aus PCR-Material. Beim 12er Set des Produktes wird auf die bisherige Plastikverpackung verzichtet und diese durch eine Kartonverpackung ersetzt. Selbstverständlich ist diese überwiegend aus Altpapier.

#### **Klimaneutrale Produktion am Standort Hallerndorf**

KREUL Farben werden in Deutschland hergestellt, genauer im oberfränkischen Hallerndorf. Sogar klimaneutral. 2021 betrug der ökologische Fußabdruck der Farbenherstellung 920,44 t CO<sub>2</sub>. Die CO<sub>2</sub>-Bilanz wurde zusammen mit der gemeinnützigen Stiftung myclimate auf Betriebsebene erstellt. Sie wird ab sofort jährlich neu berechnet. Dabei werden die Treibhausgasemissionen ermittelt, die bei der Farbenproduktion am alleinigen Firmensitz in Hallerndorf entstehen.

In die Berechnung des Footprints fließen Emissionen aus eingekaufter Elektrizität ein, die in der Produktion und der Verwaltung benötigt wird. Außerdem indirekte Emissionen z.B. aus Geschäftsreisen, Anfahrtswege der Mitarbeiter, IT sowie Betriebsabfällen. Die ermittelten Emissionen



kompensiert KREUL durch die Unterstützung eines Wiederaufforstungsprojektes in Tansania (Tracking ID: myclimate.de/01-22-895656). Noch ist die Kompensation notwendig, doch das Unternehmen befindet sich auf nachhaltigem Kurs und denkt in alle Richtungen.

„Die Schwerpunkte, die wir setzen sind Energie, Fuhrpark, Rezepturen, Gebinde und Verpackungen. Wichtige Schritte waren die Umstellung von Normalstrom auf Ökostrom und die Förderung von Elektro-PKW durch den Bau von Ladesäulen. Wir versuchen auch, unsere Mitarbeiter:innen für das Thema CO<sub>2</sub>-Verbrauch zu sensibilisieren.“, erklärt Dr. Florian Hawranek.

### **#Re: Neue Denkansätze und Maßnahmen bei der Farbenherstellung**

Bei KREUL ist Umdenken gefragt. Das zeigt sich in Maßnahmen, die die Unternehmensleitung mit „Re“ betitelt hat. Abgeleitet aus dem englischen „wieder“ bzw. „noch einmal“ konkretisieren die Projekte, in welchen Bereichen KREUL 2023 aktiv ist.

#### **#Re:duce**

Am Firmensitz in Hallerndorf werden klimaschädliche CO<sub>2</sub>-Emissionen auf ein Minimum reduziert

#### **#Re:use**

Durch Wiederverwendung werden Gebrauchsgegenstände so lange wie möglich eingesetzt. In der Logistik wurden große IBC (Intermediate Bulk Container) angeschafft. Diese werden immer wieder genutzt. Um Produkte oder andere Dinge intern zu transportieren, werden Mehrweg-Klappboxen verwendet.

#### **#Re:fill**

Wiederbefüllen statt wegwerfen! KREUL setzt auf ein Refill-System, bei dem leer geschriebene Stifte nachgefüllt werden können. Für eine längere Lebensdauer von Qualitätsprodukten, die Plastikmüll verringert.

#### **#Re:liable**

Bei der Farbenherstellung ist KREUL klimaneutral. Nicht vermeidbare CO<sub>2</sub>-Emissionen werden durch die Unterstützung eines Projekts zum Schutz von Wäldern und Wildtieren kompensiert.

#### **#Re:think**



KREUL überdenkt alle Prozesse neu. Farbe soll nachhaltig sein. Von der Idee, der Rezeptur, über die Herstellung bis zur Entsorgung. Seit 2022 bezieht das Unternehmen 100% Ökostrom.

#Re:cycle

KREUL ist von der Wiederverwertung von Rohstoffen überzeugt. Deshalb stellt das Unternehmen seine Gebinde auf PCR-Material um. Die Gebinde aus Altplastik haben ein neues Design und eine bessere CO<sub>2</sub>-Bilanz.

---

KREUL ist die erste deutsche Künstlerfarbenfabrik mit 185 Jahren Erfahrung in der Herstellung flüssiger Farbe. Das inhabergeführte Familienunternehmen entwickelt und produziert Farben für Kinder, Künstler:innen und Kreative im fränkischen Hallerndorf. An einem Standort vereint es Farbkönnen und Farbwissen mit nachhaltigem Handeln: Sei es die Auswahl natürlicher Rohstoffe oder der Vermeidung von unnötigen Verpackungen oder die Optimierung von Herstellungsprozessen.

Mit KREUL Farben tauchen Künstler:innen, Kinder und Kreative in die faszinierende Welt der Farben ein. Ob hochwertige Acrylfarben in Studienqualität, Fingerfarben oder Porzellanmalfarben – wenn sanftes Grün auf knalliges Pink trifft, wenn es funkelt oder glitzert und Linien auf Kleckse treffen, dann entstehen Kunstwerke, DIY-Projekte und Kinderaugen fangen an zu leuchten.

**Weitere Presseinformationen und Bildmaterial:**

<https://www.c-kreul.de/kreul/kontakt/presse>

Konrad Adelhardt  
Marketing Manager  
0049 95 45-925-230  
[k.adelhardt@c-kreul.de](mailto:k.adelhardt@c-kreul.de)

C.Kreul GmbH & Co. KG  
Carl-Kreul-Straße 2  
91352 Hallerndorf  
[www.c-kreul.de](http://www.c-kreul.de)

@KREULpaint

